



MUSIKPOST

Folge 16

Jänner 2019

Geschätzte Bergheimerinnen und Bergheimer, liebe Musikfreunde!



Traditionell am ersten Donnerstag nach dem Dreikönigstag wurde auch heuer wieder die Generalversammlung der Musikkapelle Bergheim abgehalten. Im Beisein unseres Ehrengastes Bürgermeister Dr. Robert Bukovc waren Berichte der Vorstandsmitglieder, Rück- und Vorschauen des Vereinsjahres und vieles mehr zu hören. Beeindruckend waren wieder die Zahlen, die ich der Vollversammlung berichten konnte:

19 Musikerinnen, 47 Musiker und 3 Marketenderinnen ist der aktuelle Mitgliederstand. Der Altersdurchschnitt liegt bei 31 Jahren. 2018 wurden 47 Proben und 15 Ausrückungen mit der ganzen Musikkapelle absolviert. Die neun Begräbnisse, sämtliche Registerproben, Ausrückungen mit Ensembles und Sitzungen sind bei diesen Zahlen noch gar nicht mit eingerechnet. Alleine im Mai waren es zehn Ausrückungen, die von der ganzen Kapelle oder auch von kleineren Gruppierungen bewältigt wurden. Mein großer Dank gilt allen Vereinsmitgliedern und natürlich im Besonderen meinen Vorstandsmitgliedern mit Kapellmeister Martin Hutzinger für den unermüdlichen Einsatz.

Christian Schöne hat im vergangenen Jahr den Kurs für angehende Stabführer absolviert und die abschließende Prüfung erfolgreich abgelegt. Bei einigen Ausrückungen 2018 konnte er bereits sein Können unter Beweis stellen und es freut mich, dass er ab sofort auch im Vorstand als Stabführerstellvertreter aktiv mitwirken wird. Da passt es gut, dass wir uns heuer Anfang Juli wieder einer Marschwertung stellen. So kann Christian sein neu erworbenes Wissen gemeinsam mit unserem Stabführer Hans Eder an uns weitervermitteln und die ganze Kapelle davon profitieren, damit Musik in Bewegung nicht nur gut klingt, sondern auch gut aussieht.

Ein beeindruckendes Erlebnis war einmal mehr ein Ausflug nach Wien. Gemeinsam mit den Bergheimer und Radecker Prangerschützen fuhren wir zum so genannten

„Marsch auf Wien“, um mit 4.000 anderen Salzburger Musikanten und Schützen auf dem Heldenplatz der Republik Österreich zum 100-Jahr-Jubiläum am 21. Oktober die Reverenz zu erweisen.

Viele Musikerinnen und Musiker stellen sich immer wieder den verschiedensten Herausforderungen, und so haben auch im letzten Jahr mit Johanna Rehl und Christoph Frankenberger gleich zwei junge Talente das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Gold abgelegt, wozu ich herzlich gratuliere. Auch unser Jugendorchester, die Mini-Musi-positiv, ist weiter gewachsen. Durch den Zusammenschluss mit dem Jugendorchester Hallwang vor einigen Jahren konnte bereits ein großer Schritt nach vorne gemacht werden. Nun ist auch der Musiknachwuchs aus Elixhausen mit im Boot, der Klangkörper noch umfangreicher geworden und ich freue mich schon auf die ersten Konzerte unserer jungen Talente aus den drei Gemeinden.

Einem unserer – wenn auch nicht mehr aktiven – Musiker durften wir erst kürzlich Mitte Jänner gratulieren. Fred Oberneder, Kapellmeister von 1969 bis 1986 und nunmehriger Ehrenkapellmeister, feierte seinen 80. Geburtstag. Auch auf diesem Wege noch einmal alles Gute zum runden Jubiläum!

Mit dieser Musikpost wollen wir einerseits über geschehenes informieren, ander-

erseits wie auf der Rückseite ersichtlich auf unsere kommenden Veranstaltungen – Musikermaskenball und Frühjahrskonzert – aufmerksam machen. Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte zu unserem Ball unterstützen Sie die Arbeit in unserem Verein. Selbst wenn Sie ein „Faschingsmuffel“ und kein Ballgeher sind können Sie auf diese Weise dazu beitragen, dass auch in Zukunft die Anschaffung sowie Reparatur von Instrumenten und Trachten sowie die Ausbildung unserer Mitglieder gewährleistet ist, sodass wir zur Bereicherung der Bergheimer Dorfgemeinschaft weiterhin beitragen können. Ich bedanke mich bereits im Voraus für Ihre Unterstützung!

Ein großer Dank gilt auch all unseren Gönnern und Sponsoren. Im Besonderen der Gemeindevertretung unter Bürgermeister Dr. Robert Bukovc und dem Tourismusverband Bergheim sowie all jenen Firmen, die uns mit Werbeeinschaltungen auf unseren Druckwerken oder in anderer Form unterstützen.

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches und zufriedenes Jahr 2019 und würde mich freuen, Sie bei unseren kommenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

*Herzliche Grüße,
Ihr Herbert Hutzinger*



Erntedank am 16. September 2018

Jugendecke

Es ist nicht falsch zu sagen, dass unsere Musikkapelle eine sehr „junge“ Musikkapelle ist. Für eine gute Jugendarbeit sind natürlich mehrere Personen verantwortlich. Einen großen Einfluss auf diese hatte in den letzten Jahren jedoch unser Bernhard Schmidhuber, der mir im August das Amt des Jugendreferenten übergeben hat. Lieber Bernhard: Im Namen der Musikkapelle möchte ich mich recht herzlich für dein Engagement, deine Tatkräftigkeit und deine langjährige Arbeit bedanken.

Ausbildung

Wir freuen uns sehr, dass auch dieses Jahr wieder neue Gesichter in unseren Reihen zu finden sind. Florian und Maximilian Rehr absolvierten beide das Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA) in Bronze. Florian auf der Klarinette und Maximilian am Schlagwerk, beide mit sehr gutem Erfolg. Auch Juliana Marie Eisl meisterte die 1. Übertrittsprüfung auf der Querflöte mit sehr gutem Erfolg. Wir wünschen ihnen viel Freude bei der Musikkapelle!

Weiters haben zwei Querflötistinnen ihr Können bei der Prüfung zum Leistungsabzeichen in Silber bewiesen: Hanna Hutzinger mit gutem Erfolg und Susanne Frankenberger mit ausgezeichnetem Erfolg.



Johanna und Christoph
beim Absolventenkonzert

Die Abschlussprüfung, das JMLA in Gold, haben im Jahr 2018 zwei Musiker abgelegt: Christoph Frankenberger (Flügelhorn) mit gutem Erfolg und Johanna Rehr (Querflöte) mit ausgezeichnetem Erfolg.



Die Mini-Musi POSITIV beim Dorfstraßenfest

Mini-Musi POSITIV

Wie jedes Jahr gab es auch im Jahr 2018 sehr viele Auftritte der Mini-Musi POSITIV unter der Leitung von Klemens Winkler. Im Frühjahr hatten unsere Jungmusiker zwei Auftritte, einerseits beim Frühjahrskonzert der Musikkapelle Bergheim und andererseits beim Frühjahrskonzert der TMK Hallwang. Ein großes Highlight war mit Sicherheit das „Open-Air Konzert“ beim Dorfstraßenfest in Bergheim (siehe Foto). Ursprünglich war dieses Jugendorchester eine Konstellation der JungmusikerInnen aus Bergheim und Hallwang. Seit Herbst hat sich die Mini-Musi POSITIV allerdings weiter vergrößert, denn nun wirken auch die Jungmusiker aus Elixhausen mit. Im Advent konnte man die „neue“ Mini-Musi POSITIV schon bei drei Konzerten hören.

Sportliches

Auch außermusikalisch sind die Jungmusiker stets aktiv. Im März nahm unsere Musikkapelle wieder beim Hallenfußballturnier der TMK Wals teil und wie jedes Jahr waren wir

mit Abstand die jüngste Mannschaft. Trotzdem kämpften unsere FußballerInnen bis zum Schluss. Man möge meinen bei so einem Turnier läuft alles reibungslos und ohne rote Karten ab, doch dem war nicht so.



Unsere Mannschaft beim Hallenturnier

Weil wir mit den Entscheidungen des Schiedsrichters nicht wirklich einverstanden waren und einer von uns seinem Zorn Luft gemacht hat, erhielten wir nach Abpfiff des letzten Spiels noch eine rote Karte. So konnte unsere Mannschaft leider auch nicht bei der Wertung um „die fairste Mannschaft“ mitmischen. Dafür sind wir die erste und wohl einzige Mannschaft, die schmunzelnd eine rote Karte vorweisen kann.

Johanna Rehr
Jugendreferentin



Die Mini-Musi POSITIV beim Frühjahrskonzert in der Brandboxx

Geburten

Florian

27. Jänner 2018



Gabrielle Schmutzler und
Sigurd Castelpietra

Jakob Lukas

23. September 2018



Lukas und Magdalena
Schilcher

Wir gratulieren den Eltern recht herzlich und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Christian Schöne hat im Juli 2018 die Prüfung zum Stabführer abgelegt. Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf kommende Ausrückungen mit ihm an der Spitze.



Kapellmeisterbericht



Das Jahr 2019 währt noch nicht allzu lange, dennoch nähern wir uns bereits mit großen Schritten den vor uns liegenden Aufgaben. Jedoch, bevor wir einen Ausblick auf die kommende Zeit werfen, sei mir ein Rückblick auf das vergangene Jahr gestattet.

Dieses startete für uns standesgemäß mit der Vorbereitung auf unseren größten musikalischen Höhepunkt des Jahres, das Frühjahrskonzert in der Brandboxx. In einer intensiven und fordernden Probenzeit konnten wir ein anspruchsvolles Programm für Jung und Alt erarbeiten und zwei Solisten aus unseren eigenen Reihen – Christian Schöne an der Trompete und Christina Hutzinger als Gesangssolistin – konnten ihr Können auf ganz spezielle Weise darbringen. Auch Peter Leitner, seines Zeichens Lehrer für Trompete am Musikum und Mitglied der Musikgruppe „Fegerländer“ sei auf diesem Wege noch einmal für die Gesangsdarbietung seines selbst komponierten Walzers „Du, nur du“ gedankt.

Ein großes Ziel im Jahr 2018 war die Teilnahme an der Landeskonzertwertung am 7. April. Bestens vorbereitet stellten wir uns der Herausforderung und konnten in Stufe C nach Darbietung unserer beiden gewählten Stücke „Paradies der Blicke“ und „Fesche Geister“ mit 87 Punkten ein sehr gutes Ergebnis erreichen.

Eine Teilnahme an einem solchen Wettbewerb soll nicht nur eine Jagd nach Punkten bedeuten, sondern in erster Linie für jede/n Musiker/in die Möglichkeit bieten, sich noch intensiver mit einer ausgewählten Literatur zu beschäftigen, als das zum

Beispiel bei der Probenphase für ein Konzert oft möglich ist. Eine solch intensive Auseinandersetzung fördert die Musikkapelle in vielerlei Hinsicht. Das Zusammenspiel, der Gesamtklang, das gemeinsame musikalische Empfinden wird verbessert, sprich: ein Gewinn für die gesamte Musikkapelle, aber auch für jeden Einzelnen.

Ein großer Verlust ereilte die Musikkapelle dann im Mai. Es erreichte uns die Nachricht, dass unser langjähriges Mitglied, Bert Schrank, verstorben ist. Näheres dazu ist im Nachruf auf der Nebenseite nachzulesen.

Nach etlichen Festen, Ausrückungen, Proben und Zusammenkünften aller Art nahm das Jahr seinen bewährten Gang und fand Anfang November mit dem Cäciliakonzert – dabei gedenken wir im speziellen unseren verstorbenen Mitgliedern und auch Angehörigen – seinen musikalischen Abschluss.

Doch nach all den Rückblicken ist es schon wieder an der Zeit, den Blick nach vorne zu richten, denn wie bereits eingangs angekündigt wartet das Jahr 2019 mit vielen Herausforderungen und Aufgaben auf uns. Im Februar finden in Bergheim das Gemeindefest und das Rupertigau-Preisschnalzen statt, das wir sowohl mit unserer Tanzmusi als auch mit der gesamten Musikkapelle musikalisch umrahmen dürfen.

Unser Frühjahrskonzert findet heuer nicht wie gewohnt am Palmsonntag, sondern am Samstag, den 30. März in der Brandboxx statt, wozu wir herzlich einladen dürfen. Es wurde wieder ein buntes und abwechslungsreiches Programm zu-

sammengestellt und wir würden uns freuen, Sie beim Konzert begrüßen zu dürfen.

Der Frühling und Sommer steht dann ganz im Zeichen des Marschierens. Wir werden die Chance nutzen und bei der diesjährigen Marschwertung teilnehmen, die Anfang Juli in der Stadt Salzburg stattfinden wird. Die dafür anfallenden und notwendigen Marschproben sind da natürlich bestens geeignet, um dabei dann eine gute Figur zu machen. Und mit großer Vorfreude erwarten wir auch die vielen Feste und Ausrückungen, die das restliche Jahr auf uns zu kommen. Denn, wie heißt es so schön, Feste soll man feiern wie sie fallen. Und da lassen wir uns natürlich nicht zweimal bitten.

Abschließend ist es mir noch ein Bedürfnis, DANKE zu sagen bei all den Gönnern und Unterstützern unserer Musikkapelle. Mein besonderer Dank aber gilt all meinen Musikerinnen und Musikern, die das gan-



ze Jahr über ihre kostbare Zeit investieren, um mit mir gemeinsam zu Musizieren, sei es bei freudigen oder aber auch traurigen Anlässen.

Friedrich Wilhelm Nietzsche hat einmal gesagt: „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.“ Auch die bekannte Schweizer Musikformation „Fäaschtbänkler“ drückt in einem ihrer Liedtexte folgendes aus: „Ein Leben lang an deiner Seite, bringst mich zum Träumen, lässt mich niemals allein. Möcht all die Zeit, dich nie verlieren, was für ein Glück, das mich umgibt, ist Musik.“

In diesem Sinne, lassen wir die Musik Teil unseres Lebens sein.

Martin Hutzinger
Kapellmeister



Nachruf – Bert Schrank

Im Mai 2018 ist Bert Schrank – einer der längst dienenden Musiker unserer Musikkapelle – verstorben. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Gattin Lisi und der ganzen Familie.

Der Bert war von 1952 bis 2005 – also 53 Jahre – Mitglied der Musikkapelle Bergheim und somit ein Urgestein unseres Vereines. Ein Vorbild und väterlicher Freund, besonders der jungen Musiker: Nie schulmeisternd, immer in Hilfestel-

lung in musikalischer Hinsicht und gesellschaftlich sehr umgänglich. Der Bert war immer da, wenns ums Musizieren ging, egal bei welchen Anlässen. Er hat die Anwesenheitsstatistik jedes Jahr angeführt, das ist auch eine besondere Eigenschaft und auch Vorbildwirkung. Seine Art zu musizieren und sich in die Gesellschaft einzubringen war einzigartig.

Das Requiem durfte „seine“ Klarinetten- und Trompetengruppe musikalisch, stellvertretend für

die ganze MK, mit speziell für ihn ausgesuchten Musikstücken aus dem Gotteslob und unserem Liederschatz gestalten, welche im Text unsere Trauer, aber auch die Hoffnung, die uns Christen ausmacht, ausdrücken.

Wir werden den Bert immer in bester Erinnerung behalten.

Hans Hutzinger

Das Tenorhorn/Bariton-Register

Das Tenorhorn (Bassflügelhorn) und das Bariton (Euphonium) gehören zu den tiefen bzw. weichen Blechblasinstrumenten. Der Unterschied liegt in der Bauform (Mensur). Viele Tenoristen, auch in unserer Musikkapelle, spielen auf einem Bariton, da es durch seine weitere Mensur noch weicher klingt.

Die gesamte Länge des konisch gebauten Rohres beträgt 266 cm. Das ist in etwa die doppelte Länge eines Flügelhorns. Diese Instrumente haben auch den gleichen Tonumfang wie das Flügelhorn, allerdings eine Oktave tiefer.

Tenorhorn und Bariton werden in der heimischen Blasmusik sehr vielseitig eingesetzt.

Die Bandbreite reicht von Melodiestimmen über Solo-Abschnitte bis hin zu Neben- und Gegenmelodien. Vor allem in der böhmischen Blasmusik bestimmen sie meist gemeinsam mit den Flügelhörnern den Klang der gesamten Kapelle.

Unser Register besteht zur Zeit aus einer Frau und sieben Männern. Das ergibt 8 Registermitglieder, von denen fünf die Tenorhornstimme und drei die Baritonstimme spielen.

Die einzige Frau ist auch die Registerführerin. In unseren Reihen findet man auch den Stabführer der Musikkapelle, Hans Eder. Der jüngste bei uns ist erst 15 Jahre alt und spielt seit 2 Jahren bei uns mit. Der älteste Tenorist ist 65 Jahre alt und ist bereits seit 52 Jahren Mitglied unserer Musikkapelle. Der Altersdurchschnitt beträgt 33,5 Jahre und alle zusammen haben wir über 146 aktive Mitgliedsjahre in der Musikkapelle Bergheim angesammelt.

Maria Hutzinger
Registerführerin Tenorhorn/Bariton



Ausflug nach Wien



Marschieren in 12er-Reihe mit allen angereisten Flachgauer Musikkapellen.

Den Festakt der Salzburger Schützen zum 100-Jahr-Jubiläum der Gründung der Republik Österreich nahm sich die Musikkapelle zum Anlass, um einen Wochenendausflug nach Wien zu veranstalten. Gemeinsam mit den Bergheimer Schützen wurde bereits am Samstag, dem 20. Oktober 2018 die Fahrt Richtung Wien angetreten inklusive eines Zwischenstopps in Krems, wo uns der Weinanbau nähergebracht wurde. Nach einer Schifffahrt auf der Donau ließen wir den Abend in Wien ausklingen. Am Sonntag folgte das musikalische Highlight: Der Festakt „100 Jahre Republik Österreich“ am Heldenplatz. Insgesamt 87 Schützenkompanien und 26 Musikkapellen aus ganz Salzburg sind dafür angereist. Auch Abordnungen aus Tirol und Südtirol waren Teil der rund 4.000 anwesenden Vereinsmitglieder. Das Gesamtstück, bei dem die 26 Musikkapellen gemeinsam musizierten, war für alle Beteiligten eine Herausforderung. Eine Besonderheit stellte für uns das Marschieren gemeinsam mit den sechs weiteren Flachgauer Musikkapellen in 12er-Reihe dar.



Einmarschieren auf den Heldenplatz



in Krems



...Pause

FRÜHJAHRSKONZERT

2019

Samstag

30. März

19:30 Uhr



www.mkbergheim.at

MUSIKERMASKENBALL

2019



**SAMSTAG, 02. MÄRZ
IN DER TURNHALLE**

**ES SPIELEN FÜR SIE DIE
enzi@ner**

**PREISE FÜR DIE BESTEN GRUPPEN- UND EINZELMASKEN, ZB:
GRUPPENESSEN BEIM KERNEI • WERTVOLLE GUTSCHEINE • BERGXI SAISONKARTEN**

**HAPPY HOUR: 20 BIS 21 UHR
(ALLE GETRÄNKE UM DEN HALBEN PREIS)**

VORVERKAUF: € 7,00 ABENDKASSA: € 9,00

HEIMBRINGERDIENST FÜR BERGHEIMER GRATIS

WIEDER-BAU



A-5101 Bergheim, Gastagweg 2
TEL 0662-451751 FAX 0662-451751-17
E-MAIL w.wieder@wieder-bau.at
www.wieder-bau.at

**BAUMEISTER • BAUTRÄGER • ENERGIEBERATUNG
• FLIESENTEAM • GENERALUNTERNEHMER •
PLANUNG • SANIERUNG • STAHLHALLENBAU**



STEINMETZ
raimund fuchs

**FRIEDHOF
BAU
GARTEN**

0664 / 213 44 50
BERGHEIM

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Musikkapelle Bergheim
Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Herbert Hutzinger, Keltenweg 9, 5101 Bergheim
herbert@mkbergheim.at • www.mkbergheim.at
Redaktion: Constanze Greger • Layout: Stefan Hutzinger